

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Der Ortsbürgermeister, Herr Büchner, eröffnet die Sitzung, stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung, die Anwesenheit sowie die Beschlussfähigkeit fest.

- 5 Ortsbeiratsmitglieder anwesend
- Beschlussfähigkeit war gegeben (s. Anwesenheitsliste).
- Weiterhin anwesend: Frau Hoppe, 7 Bürger, darunter Herr Rohde - Planungsbüro für Apfelplantage

TOP 2 Feststellung der Tagesordnung

Herr Büchner bittet um Ergänzung der Tagesordnung um folgende Punkte:

5.9. Info zu Lagerhalle am Bahnhof

8.4. Info zu Sanierungsmaßnahme Reuterweg

Die Tagesordnung wurde mit 5 Ja-Stimmen bestätigt.

TOP 3 Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 20.04.04

Nachfrage von Herrn Kürth zum Haushalt 2004 bzgl. Umsetzung des Spielgerätes:
Herr Büchner teilt dazu mit, dass der notarielle Vertrag noch nicht vorliegt und deshalb die Umsetzung des Spielgerätes bisher nicht erfolgen konnte.

Bezüglich der Nachfrage zum Bauvorhaben Matz wird mitgeteilt, dass die Container zumindest mit Holz verkleidet werden müssen; es sollte jedoch lt. Auflage des BA möglichst eine Einigung mit Herrn Matz bzgl. eines festen Gebäudes erzielt werden.

Auf Nachfrage zum Nutzungsvertrag mit dem Sportverein, wird seitens der Verwaltung mitgeteilt, dass dieser in Arbeit ist.

Somit wird die Sitzungsniederschrift mit den vorgenannten Erläuterungen bestätigt.

TOP 4 Bericht des Ortsbürgermeisters

In Auswertung der GV-Sitzung teilt Herr Büchner mit, dass der Straßename Apfelplantage in der vorgelegten Form gebilligt wurde. Die ordnungsbehördliche Verfügung wurde ebenfalls verabschiedet. Es bleibt zu hoffen, dass sie umgesetzt wird und im Bereich der Uferpromenade die nötigen Voraussetzungen geschaffen werden.

Er informiert weiter über die Azubi-Stelle ab September d.J., die von der GV gebilligt wurde. Die Teilnahme am Pilotprojekt für die Einführung der neuen HH-Führung im Doppik-System wurde abgelehnt, es wird modulweise eine eigene Einführung in Zusammenarbeit mit der zuständigen Computer-Firma vorgenommen (Gesamtkosten ca. 80 – 90 TEURO).

Herr Büchner teilt weiter mit, dass der Vermögens-HH gesperrt ist, weil die Grundstücksverkäufe bisher nicht in der geplanten Form getätigt wurden, diesbezüglich jedoch eine schlechte Information seitens der Verwaltung zum OBM zu verzeichnen ist.

Er regt an, die Ausschreibung der Investitionen, für die GfG-Mittel zur Verfügung gestellt werden, vorzubereiten, damit eine zügige Abarbeitung erfolgen kann. Für das Feuerwehrgebäude und Sozialgebäude Sportplatz sind die Unterlagen eingereicht, die Sanierung des Uferweges befindet sich in der Vorbereitungsphase und soll Mitte des 3. Quartals zur Ausführung gelangen.

Für das Sanierungsgebiet läuft die Förderung 2005 aus, neue Mittel stehen nicht mehr zur Verfügung. Bei der Straße unter den Eichen beginnen Anfang Juni die Straßenbauarbeiten, weiterhin realisiert wird der Reuterweg und das Kossätenhaus, der Weiterbau der Uferpromenade, B 9-Maßnahmen sowie das ehemalige Rathaus.

Danach erfolgt die Erhebung von Ausgleichsbeträgen von den Anliegern; vorher wird jedoch umfangreich dazu informiert und eine Bürgerversammlung durchgeführt.

Weiterhin nennt Herr Büchner die durchgeführten kulturellen Veranstaltungen wie z. B. Mai-Feuer, Ausstellung Kunst aus Kreta, Saisonbeginn der Obstkistenbühne, Veranstaltung des Kulturforums „Geschichte des Bunkers“, internat. Segelmeisterschaften sowie Oldtimer-treffen.

TOP 5 Anhörung gemäß § 54 a (1) GO

05.1 Aufhebung des Satzungsbeschlusses vom 25.02.04 zum B-Plan 01/2001 „Bauschuttrecyclinganlage Ferch“, Gemeinde Schwielowsee, OT Ferch in der Fassung vom Januar 2004

Die vorliegende Beschlussvorlage wird der Gemeindevertretung mit 5 Ja-Stimmen zur Beschlußfassung empfohlen.

05.2 Behandlung der im Rahmen der öffentlichen Auslegung (in der Zeit vom 06.05.2004 bis einschl. 24.05.2004) des B-Planes 01/2001 „Bauschuttrecyclinganlage Ferch“, Gemeinde Schwielowsee, OT Ferch in der Fassung vom April 2004 eingegangenen Stellungnahmen

Die vorliegende Beschlussvorlage wird der Gemeindevertretung mit 5 Ja-Stimmen zur Beschlussfassung empfohlen.

05.3 Satzungsbeschluß zum B-Plan 01/2001 „Bauschuttrecyclinganlage Ferch“, Gemeinde Schwielowsee, OT Ferch in der Fassung vom April 2004

Die vorliegende Beschlussvorlage wird der Gemeindevertretung mit 5 Ja-Stimmen zur Beschlußfassung empfohlen.

05.4 Abwägung des vorhabenbezogenen B-Planes I/97 der Gemeinde Schwielowsee, OT Ferch „Wohnanger am Schwielowsee“ (Kirchenland) Planstand 23.20.03 und Billigung des Planentwurfs des vorhabenbezogenen B-Planes I/97 „Wohnanger am Schwielowsee“, mit Planstand 11.05.04

Die vorliegende Beschlussvorlage wird der Gemeindevertretung mit 5 Ja-Stimmen zur Beschlußfassung empfohlen.

05.5 Satzungsbeschluss über den vorhabenbezogenen B-Plan I/97 der Gemeinde Schwielowsee, OT Ferch „Wohnanger am Schwielowsee“ (Kirchenland)

Die vorliegende Beschlussvorlage wird der Gemeindevertretung mit 5 Ja-Stimmen zur Beschlussfassung empfohlen.

05.6 B-Plan „Apfelplantage“, OT Ferch, Abwägungsbeschluss

Vorstellung des B-Planes bzw. Auswertung der TÖPs durch Herrn Rohde vom Planungsbüro.

Bezüglich der Abfallentsorgung wird vom Ortsbeirat die Variante 3 bevorzugt, wonach der Abstellplatz für Mülltonnen innerhalb des Geländes der Interessengemeinschaft zu schaffen ist. Der OB begrüßt, dass eine Zurücksetzung des Plangebietes erfolgte. Auf die Kritik zu fehlenden Parkflächen wird mitgeteilt, dass Parkflächen auf dem Gelände zur Verfügung stehen und außerdem die Ausweisung als Spielstraße erfolgt. Die diesbezügliche Kontrolle sollte durch das Ordnungsamt vorgenommen werden.

Die Uferpromenade sollte nicht mehr befahren werden, nur Anliegerverkehr, kein Durchgangsverkehr.

Weiterhin wurde Information zu den Ersatzmaßnahmen gegeben.

Die vorliegende Beschlussvorlage wird der Gemeindevertretung mit 5 Ja-Stimmen zur Beschlussfassung empfohlen.

05.7 Änderung des Flächennutzungsplanes Ferch, Teilbereich 1/04 „Apfelplantage“, Abwägungsbeschluss

Die vorliegende Beschlussvorlage wird der Gemeindevertretung mit 5 Ja-Stimmen zur Beschlussfassung empfohlen.

05.8 Außerkraftsetzung der Werbeanlagensatzungen der ehemaligen Gemeinde Caputh, Ferch, Geltow

Die vorliegende Beschlussvorlage wird der Gemeindevertretung mit 5 Ja-Stimmen zur Beschlussfassung empfohlen.

05.9 Lagerhalle am Bahnhof

Der TOP wird in den nichtöffentlichen Teil verlagert.

TOP 06 Vorschläge und Anträge gemäß § 54 a (2) GO

Es wurden keine Vorschläge oder Anträge eingereicht.

TOP 07 Entscheidung des Ortsbeirates gemäß § 54 a (3) GO

Es gab keine Entscheidungen.

TOP 08 Sonstiges

08.1 Information zu den Pflegemaßnahmen der Grünanlagen im OT Ferch

Es wird darüber informiert, dass zur Grünanlagenpflege keine Einzelverträge abgeschlossen werden.

Frau Martins gibt bekannt, dass sich der Förderverein „Havelländische Malerkolonie bereit-erklärt, den „Denkmalsplatz“ Beelitzer Straße zu pflegen. Der OB bittet, diesen Sachverhalt mit der Verwaltung abzuklären, da hierfür bisher der Jugendclub zuständig war.

08.2 Informationen aus der Bauverwaltung

Die Informationen aus der Bauverwaltung werden zur Kenntnis genommen.

Es wird der Hinweis gegeben, die Sickermulden in der Beelitzer Straße reinigen zu lassen, um den ordnungsgemäßen Wasserablauf zu gewährleisten. Ebenso sollten die Bäume verschnitten werden, um die Lichträume zu sichern.

08.3 Vorbereitung Partnerschaftsbesuch Bodzentyn/Ferch

Der OB teilt mit, dass anlässlich des 100-jährigen Bestehens der Feuerwehr am 3./4.7. eine Delegation nach Bodzentyn fahren wird.

In der Zeit vom 1. – 8.8.04 wird ein Jugendaustausch vorgenommen, d. h. 10 Jugendliche und 2 Erzieher kommen in dieser Zeit nach Ferch. Sie werden im Lager Groß Korbetha untergebracht. Da der OB am 1.8. nicht da ist, ist die Begrüßung von seiner Stellvertreterin vorzunehmen.

Für diesen Besuch werden derzeit Fördermöglichkeiten von der Verwaltung geprüft.

Der OB informiert weiterhin, dass die Kooperation mit Werder-Frucht erfolgreich verläuft, es werden fast 80 Leute aus Bodzentyn dort arbeiten.

08.4 Information zu Sanierungsmaßnahme Reuterweg

Herr Büchner erläutert das Projekt und schätzt ein, dass damit eine gute fußläufige Verbindung zwischen der Seniorenresidenz, dem Hohen Weg und der Dorfstraße erreicht wird.

Herr Büchner beendete um 21.25 Uhr die Sitzung.

R. Büchner
Ortsbürgermeister

Martins
Protokoll